

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

**Jeverische wöchentliche Anzeigen und Nachrichten.
1791-1811
1794**

33 (18.8.1794)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-120838](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-120838)

Montags, den 18ten Aug. 1794.

J e v e r i s c h e
w ö c h e n t l i c h e
Anzeigen und Nachrichten.

N u m e r o 33.

Gerichtliche Procl.

1 Es sollen folgende Herrschaftliche Aecker, als:

- 1) die vorhin Dettkenschen 2 Aecker,
- 2) die vorhin Plaggenschen 4 Aecker, und
- 3) 11 Aecker auf der sogenannten Tabacks Dreesehe, Nordseite des Weges zum Grabeländ, an die Weisbierend öffentlich verpachtet werden.

Liebhaber können sich am Sonabend als den 30 August früh um 10 Uhr vor der Cammer einfinden, die Bedingungen vernehmen und darnach pachten.

Sign. Jever den 8 August 1794.

Aus Ruffisch-Kaiserl. Cammer.

Zu des verstorbenen Rath's, und Ausmieners Mitscherlichs Kinder Berganrung, von Gold, Silber, Zinnen, Kinnen, Kupfer, Messing, Tische, Stühle, Schwäncke und weiter vorkommende Sachen, ist terminus auf den Montag als den 25ten dieses, in des Rath's, und Ausmieners

Mitscherlichs Behauung in der Stadt hier selbst angesehen worden. Wornach zc.

Sign. Jever den 12ten August 1794.
Aus Ruffisch Kaiserl. Landgericht.

Privat Sachen.

1 Der Kaufmann Hajo Gerriets Michaels zu Lettens ist entschlossen seine zwey in diesem Frühjahr neu fest und dauerhaft erbaute, nahe am Lettenser Voge stehende Häuslings Häuser, das eine mit 2 und das andere mit einer Wohnung und beyde Häuser mit Hintergebäuden resp. Hanfacke zur Stallung für 1 und mehrere Rube und Aufbewahrung des Futters eingerichtet und versehen und bey welchen hinlänglicher Grund zu Garten besüßlich ist. am instehenden 23 August d. S. zu verkaufen. Diejenigen so eines oder das andere an sich zu erhandeln Willens seyn möchten, können die Häuser vorher in Augenschein nehmen, die Verkaufs Be-



dingungen einsehen und sich am obbestimmten 23 August des Nachmittags zu Letzens in Edo Krudops Krughause einfinden und kaufen.

2 Von den Wüppesser Arm-Capitalien sind 185 Rl. 3 Sch. zu 3 pro Cent jährliche Zinsen zu belegen. Wer selbige verlangt, kan solche bei dem buchführenden Jurat, gegen hinlängliche Sicherheit erhalten.

3 Jürgen Bruns Jürgens als Buchhaltender Vormund über Juidt Usken Freesen Erben, hat um Michaeli d. J. 200 r. Pupillengelder instrüigig gegen Sicherheit zu belegen, wem solche gefällig sein sollten, kan sich bey ihm einfinden und über die Zinsen accordiren.

4 Schiffer Simon Frerichs seegelt über 14 Tage von Amsterdam nach Hochsiehl mit Stückgütern, er ersüchet die Kaufleute die ihre Waaren kommen lassen, diese ihm zu gönnen.

5 Am instehenden Freytag als den 22sten d. d. soll der Bau der neuen Altdelscher Brücke, den mühsfordrenden öffentl. Verdingen werden; die solchen anzunehmen Belieben haben, wollen sich am besagten 22sten Vormittags um 9 Uhr an Ort und Stelle einfinden, in Marienhausen den 14ten August.

Bieth.

6 Die Hohenkircher Kirchen-Casse hat sofort 200 gmlr. im ganzen oder auch

zertheilt gegen hinlängliche Sicherheit und 3 pro Cent jährliche Zinsen zu belegen. Aubey dienet zur Nachricht, daß die Zinsen so auf den halben Capital fallen, nicht in denen Kirchenrechnungen aufzuführen nöthig ist. Man kan sich also dieserhalb beim Consistorial-Pedell Wünscher melden.

7 Der Bäckermeister Johann Heinrich Peters will den Ktzen oder die Nebenwohnung seines vorhin Marten Raanglefers Hauses in der Waage Straffe auf May 1795 anzutreten verheuren. Auch ist er geneigt, diese Wohnung von nun an bis May, sogleich zu beziehen, zu vermietben. Liebhaber wollen sich bey ihm einfinden.

8 Der Schmiedemeister Dieb. Aug. Popken verlangt einen Lehrling; wer dazu Lust hat, wolle sich bey ihm melden.

9 Es ist eine Stube auf Michaelis anzutreten zu verheuren; Wer dazu Lust hat, kan sich bey den Schmiedemeister Dieb. Aug. Popken melden.

10 Es sind 3 Schafe in Hirtich Lorenz Krughaus zu Heppens aufgeschüttert worden. Sie sind kennbar daran, daß vom rechten Ohr ein Stück abgeschnitten, und im linken Ohr ein Schnitt an beiden Seiten gemacht ist. Der Eigentümer muß sich in Zeit 14 Tagen melden, widrigenfalls nach der Schüttungsverordnung verfahren wird.

11 Joh. Hinr. Heeren will sein Haus Ihngshaus bey der Waddewarber Südwend

Ding von 2 Wohnungen, wovon die eine kommenden May, die andern aber erst über 2 Jahr heuerlos wird, verkaufen wobei zugleich ein Stück von der Südwendung, wovon 2 Al. an die Obergasterei abgebet. Liebhaber können sich am 23. dieses in H. Folkers Haus einfinden.

12 Das Land zu Beerdim, im Wittmünder Amte, worauf Johann Peter Becker als Heuermann gewohnt, groß 34 1/2 Diemath nebst Behausung soll von den Eigern auf 6 Jahre von May 1795 an wieder verpachtet werden. Liebhaber wollen sich am 30 August in Seeze Ulrich Seezen Hause aufm Sophiengroden einfinden.

13 Der Färber Welfer in der Schlacht Strafe hat 2 Matten dicken Haber, so bereits im Hocken, zu verkaufen, Liebha-

ber wollen sich in diesen Tagen bey ihm einfinden und nach Gefallen kaufen.

14 Hnrich Ellers ist gewillet 18 Matten Grodenlandes am Packenser Altendeich, welches derselbe von Ulrich Behrens in Erbpacht genommen, am nächsten Freytag als den 22sten dieses in der Frau Wittwe Hammerschmidt Behausung zu verkaufen, und sind die Bedingungen bey dem Rentanten Peeken vorhero einzusehen.

15 Herr Valatini empfiehlt sich dem geehrtesten Publikum und zeigt ergebenst an, daß er in dieser Woche die Ehre haben werde vorzustellen, ein großes Pferde Rennen durch seine Kinder, welche die seltensten Kunststücke vollführen, Er verhofft einen starken Zuspruch, und versichert dem Publikum die angenehmste Unterhaltung. Schauplatz und Preise sind in jeder zu erfahren.



